

Tagespflege für Menschen mit Demenz

Die Tagespflege ist eine spürbare Erleichterung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Sie bringt Abwechslung und Planbarkeit in den Pflegealltag.



In der Tagespflege werden die Abläufe möglichst angenehm für Menschen mit Demenz gestaltet.

Zuverlässige Entlastung für Angehörige

Für die Angehörigen schafft die Tagespflege wertvolle Zeitfenster, denn in der Regel werden die Besucher*innen morgens abgeholt und auch am späten Nachmittag wieder nach Hause gebracht. Der Besuch endet meist zwischen 16 und 17 Uhr und auch für das leibliche Wohl der Besucher*innen ist in der Regel mit Frühstück, Mittagessen und Kuchen am Nachmittag gesorgt.

Im Normalfall vereinbaren die Familien feste Tage in der Woche für den Besuch der Tagespflegeeinrichtung. So haben Angehörige feste Tage für sich zur Verfügung, an denen sie sich dann um ihre eigenen Termine kümmern können.

Abwechslung für Menschen mit Demenz

Die Angebote, die in einer Tagespflegeeinrichtung für Menschen mit Demenz gemacht werden, sind angepasst an die Fähigkeiten der Besucher*innen. Die Menschen mit Demenz, die eine Tagespflegeeinrichtung besuchen, erleben dadurch einen erfolgreichen Tag, an dem ihre Tätigkeiten gelingen. Deshalb kommen die meisten Menschen mit Demenz sehr zufrieden aus der Tagespflege zurück.

Menschen mit Demenz, die alleine leben, erhalten durch die Tagespflege regelmäßige Mahlzeiten und Struktur für ihren Tagesablauf.

Allgemein kann die Tagespflege auch dazu beitragen, dass die Nächte für die Menschen mit Demenz ruhiger werden, da sie durch die Anregung am Tag am Abend eher müde sein werden und voraussichtlich besser schlafen.

Wie sucht man die passende Tagespflegeeinrichtung aus?

Angehörige sollten sich die Einrichtung zunächst selbst ansehen. Wenn sie dann einen sehr guten Eindruck von der Einrichtung haben und es ihnen dort selbst gefällt, fällt es ihnen in der Regel auch leicht, das Thema mit ihrem Angehörigen mit Demenz zu besprechen und der Tagespflegeeinrichtung die Person mit Demenz anzuvertrauen. Eine Tagespflegeeinrichtung sollte ein Gefühl von Zuhause ausstrahlen, denn Menschen mit Demenz sollen hier die Möglichkeit erhalten, eine positive Zeit zu erleben.

Den Besuch der Tagespflege finanzieren

Für die Finanzierung des Tagespflegebesuchs stehen verschiedene Leistungen zur Verfügung. Das Pflegegeld und auch der Entlastungsbetrag können beispielsweise für die Finanzierung eingesetzt werden. Ab Pflegegrad 2 erhalten Pflegebedürftige von der Pflegeversicherung Zuschüsse für die Kosten einer zugelassenen Tagespflege- oder Nachtpflegeeinrichtung.

Wer mehr über die Tagespflege und die Finanzierungsmöglichkeiten erfahren möchte, sollte das Gespräch mit einer unabhängigen Pflegeberatung suchen.

Anbieter von Tagespflegeeinrichtungen finden Sie in unserer Pflegesuche